



## LG Valbuxan 2021

Ausladendes und charmantes Bouquet mit viel roten Früchten, wie Erdbeeren, Himbeeren und rote Kirschen. Dazu eine feine Kräuterwürze mit Anklängen von Minze, Anis und grünem Pfeffer. Am Gaumen frisch und filigran mit saftiger roter Frucht, griffigem Tannin und wiederum kräutrigen Anklängen, die dem Wein zusätzliche Komplexität verleihen.

|                |                                                          |
|----------------|----------------------------------------------------------|
| Produzent      | Telmo Rodríguez                                          |
| Kategorie      | Rotwein                                                  |
| Land           | Spanien                                                  |
| Region         | Valdeorras                                               |
| Jahrgang       | 2021                                                     |
| Flaschengrösse | 75 cl                                                    |
| Alkohol        | 13.0 %                                                   |
| Traubensorten  | Mencía, Brancellao, Sousão, Merenzao, Garnacha Tintorera |
| Allergie-Infos | enthält Sulfite                                          |
| Artikelnummer  | 318181                                                   |



### Vinifikation

Spontane Fermentation mit Umgebungshefen. Der Ausbau erfolgt in Foudres und Barriques

### Terroir

Die Trauben stammen aus unterschiedlichen Parzellen der Gemeinde O Bolo, speziell aus den Ortschaften As Ermitas und Santa Cruz. Gemäss der Tradition in Valdeorras wachsen hier verschiedene Traubensorten im selben Rebberg. Der Hauptanteil davon ist Mencía, ca. 35% machen aber eine Vielzahl anderer autochthonen Sorten aus.

### Geschichte





Der Name ist kurz für 'lugar de Valbuxán', übersetzt also 'der Ort von Valbuxán'. Dabei handelt es sich um einen alten Gutshof, wie sie in den Bergen von Valdeorras zu finden sind und die traditionell zur Viehzucht dienten. Diese Güter hatten auch immer einen Keller, in dem die Trauben aus den umliegenden Gemeinden gekeltert wurden.

Als Telmo auf eben einen solchen Gutshof in der Gemeinde O Bolo stiess war ihm klar, dass dies die neue Heimat für sein Projekt in Valdeorras sein soll. Er renovierte das Gut komplett inklusive des originalen Kellers, in dem schon vor 300 Jahren Wein gekeltert wurde.

